

PROGRAMM MIT ZEITPLAN

Mittwoch, 18. März 2020

13.45–14.00 Héctor Wittwer (Magdeburg): Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Sektion 1: Das Recht auf Eigentum in der Geschichte der Philosophie

14.00–15.00 Heiner Klemme (Halle): „Zwei Begriffe des Eigentums bei John Locke“

15.00–16.00 Michaela Rehm (Bielefeld): „Kritik und Begründung des Rechts auf Eigentum bei Rousseau“

16.00–16.30 Kaffeepause

16.30–17.30 Bernd Ludwig (Göttingen): „Das Recht auf Eigentum bei Kant“

17.30–18.00 Amir Mohseni (Münster): „Das Recht auf Eigentum bei Hegel“

Donnerstag, 19. März 2020

10.00–11.00 Georg Lohmann (Berlin/Magdeburg): „Das Recht auf Eigentum aus der Sicht des Marxismus“

Sektion 2: Das Recht auf Eigentum aus systematischer Perspektive

11.00–12.00 Uwe Steinhoff: „Eine libertäre Sicht auf das Recht auf Eigentum“

12.00–12.30 Kaffeepause

12.30–13.30 Stefan Gosepath (FU Berlin): „Das Recht auf Eigentum aus der Sicht des Egalitarismus“

13.30–14.30 Mittagspause

14.30–15.30 Rahel Jaeggi (HU Berlin): „Aneignen und Enteignen: Zur Wohnungsfrage aus der Sicht der Kritischen Theorie“

15.30–16.30 Christoph Schmidt-Petri (Karlsruhe): „Das Recht auf Eigentum im Utilitarismus“

16.30–17.00 Kaffeepause

Sektion 3: Die Grenzen des Rechts auf Eigentum

17.00–18.00 Reinold Schmücker (Münster): „Warum es kein geistiges Eigentum gibt“

Freitag, 20. März 2020

10.00–11.00 Kirsten Meyer (HU Berlin): „Das Recht auf Eigentum und die Pflichten gegenüber zukünftigen Generationen“

11.00–12.00 Corinna Mieth (Bochum): „Das Recht auf Eigentum und das Problem der Weltarmut“

12.00–12.30 Kaffeepause

12.30–13.30 Christian Neuhäuser (Dortmund): „Das Recht auf Eigentum und das moralische Problem des Reichtums“

13.30–13.45 Christoph Widdau (Magdeburg): Fazit und Ausblick